

## Generalversammlung 2025 der BürgerEnergieRheinMain eG

### Erfreuliche Geschäftsentwicklung sowohl rückblickend als auch mit Blick in die Zukunft

Mörfelden-Walldorf, 15.06.2025 - Am 13. Juni fand die Generalversammlung der BürgerEnergieRheinMain eG im Rathaus des Stadtteils Walldorf statt. Persönlich stimmberechtigt anwesend waren 41 Mitglieder, durch Vollmacht vertreten weitere 17.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats Heinz-Peter Becker begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Generalversammlung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Dem folgte der Bericht des Vorstands, der vom Vorstandsvorsitzenden Dr. Thomas Otterbein vorgetragen wurde.

Insbesondere hob er hervor

- die zwei Nahwärmenetze, das „WärmeQuartierWalldorf“ (WQW) und das „WärmeQuartierMörfelden“ (WQM). Das WQW wird in naher Zukunft vertraglich abgesichert um drei nahegelegene Großabnehmer erweitert, um die beiden Sportvereine Rot-Weiss und TGS sowie die Polizeistation. Die Gebäude werden zu Beginn der Heizperiode 2025 angeschlossen sein. Dem Förderantrag zum WQM wurde inzwischen stattgegeben. Der Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie liegt wie die Baugenehmigung für die Heizzentrale auf dem alten Festplatz vor. Zum Beginn der Heizperiode 2026 sollen die angeschlossenen Gebäude versorgt werden. Geplante Abnehmer sind die umliegenden städtischen Gebäude, der Sportverein SKV Mörfelden sowie Wohngebäude der Nassauischen Heimstätten.
- die seit der letzten Generalversammlung in Betrieb genommenen PV Projekte BERM-SOLAR-22 auf der neuen Feuerwehr in Walldorf und BERM-SOLAR-23 auf dem Tagungszentrum der Soka Gakkei Deutschland.
- dass die Erträge aus der Beteiligung an der „Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf GmbH & Co. KG“ wieder den Erwartungen entsprochen haben.

Abschließend versäumte er nicht, Frau Katharina Kunz vorzustellen, die im Januar 2025 vom Aufsichtsrat in den Vorstand bestellt worden war.

Im Anschluss daran wurde Heinrich Schweizer, der auf eigenen Wunsch im November 2024 aus dem Vorstand ausgeschieden war, mit sehr viel Wertschätzung und Anerkennung für die geleisteten 12 Jahre Ehrenamt gebührend verabschiedet.

Darauf folgte der vom Aufsichtsratsvorsitzenden Heinz-Peter Becker vorgetragene Bericht über die Tätigkeiten des Aufsichtsrats. Dabei betonte er die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und lobte dessen professionelle Arbeit. Zudem erklärte er sich mit dem Bericht des Vorstandes und dessen Gewinnverwendungsvorschlägen einverstanden..

Der Jahresabschluss 2024, der einen Bilanzgewinn i.H.v. 71.360,86 € ausweist, den höchsten in der Geschichte der BERMeG, wurde einstimmig festgestellt. Ebenso einstimmig folgte die Versammlung dem Vorschlag von Aufsichtsrat und Vorstand, den Gewinn über die gesetzlichen Rücklagen hinaus vollständig in die Rücklagen zu stellen.

Der Aufsichtsrat wurde bei Enthaltung der Aufsichtsrät\*innen einstimmig entlastet. Auf gleiche Weise ebenso einstimmig entlastet wurde der Vorstand.

#### Hinweis an die Redaktionen:

Für spezielle Rückfragen wenden Sie sich bitte an Andreas Fröb, Vorstand Technik und Projektabwicklung: T 06105 938893 / Dr. Thomas Otterbein, Vorstand Geschäftsentwicklung, Strategie und Koordination, M 0160 8856862